

Eine win-win-Situation für alle Partner!

Die Nutzung ist kostenlos.

myjob dorsten finanziert sich über Sponsoren und Förderer. Werden auch Sie Sponsor oder Förderer – und Sie werden auf www.myjob-dorsten.de genannt, ganz im Sinne des Mottos: Tu Gutes und sprich darüber.

myjob dorsten Projekt Initiatoren:

- Matthias Feller, Sparkasse Vest
- Lambert Lütkenhorst, Stadt Dorsten
- Frederik Hupperts, WINDOR GmbH
- Klaus Lammers, Jobcenter
- Johannes Kratz, Gesamtschule Wulfen
- Klemens Oßenkamp, SagJA!zu Dorsten e.V.
- Arbeitskreis Gesamtschule Wulfen und SagJA!zu Dorsten e.V

Ihre Ansprechpartner



Ulla Busch

Projektbegleitung
SagJA!zu Dorsten e.V.
Tel.: 02362 606309
busch@myjob-dorsten.de



Frederik Hupperts

Wirtschaftsförderung
WINDOR GmbH
Tel.: 02362 663460
hupperts@myjob-dorsten.de



Antje Leisten

Stadt Dorsten
Jugendberufshilfe
Tel.: 02362 664583
leisten@myjob-dorsten.de



Johannes Kratz

Schulleiter
Gesamtschule Wulfen
Tel.: 02362 91580
kratz@myjob-dorsten.de

**Erfolgreich Nachwuchs für morgen finden.
Erfolgreich den Berufseinstieg planen.
Mit myjob dorsten.**



www.myjob-dorsten.de



**Aus Dorsten.
Für Dorsten.**

Eine Initiative für
Wirtschaft, Schule
und Partner





Unternehmen beklagen einen Mangel an Nachwuchsfachkräften. Gleichzeitig ziehen junge Erwachsene aus Dorsten fort, da sie keine berufliche Perspektive sehen – es fehlt ein übergreifendes Informationsportal, um den Kontakt zwischen beiden Gruppen herzustellen.

Genau hier setzt die Initiative myjob dorsten an. Mit www.myjob-dorsten.de und wsp.myjob-dorsten.de* leitet sie das aktive Berufsmarketing in Dorsten ein und setzt auf die kluge Zusammenarbeit von allen Partnern für einen guten Übergang von der Schule in den Beruf.

* Wirtschaft und Schule als Partner (WSP) – das Informationsportal der Bezirksregierung Münster

Die entscheidenden Vorteile

- Heranwachsende erfahren per Mausklick, was die Dorstener Berufswelt zu bieten hat.
- Eltern haben die Möglichkeit, den Berufswahlprozess ihrer Kinder aktiv zu begleiten.
- Schulen nutzen die Angebote für ihre Schüler.
- Unternehmen, Arbeitgeber/Innen und Freiberufler/Innen präsentieren sich, vermitteln Erfahrungen und Wissen aus dem „echten Berufsleben“ und knüpfen erste Kontakte zu Heranwachsenden.
- Die Partner im Übergang von der Schule zum Beruf finden eine transparente Möglichkeit der Vernetzung.
- myjob dorsten bietet lokale Informationen und Hilfestellungen.

Mit den Infos aus myjob dorsten war die Vorbereitung auf mein Bewerbungsgespräch ein Kinderspiel.



Das können Sie tun ...

Die wsp.myjob-dorsten.de-Seite ermöglicht Ihnen über ein persönliches Login, Ihr Unternehmen, Ihre Organisation, Ihren Beruf jungen Menschen zu präsentieren. Sie entscheiden selbst, was Sie anbieten möchten – ein Angebot reicht aus, um Teil* von myjob dorsten zu werden.

Zum Beispiel:

- Betriebspraktikum
- Ausbildungsplatz
- Sie, Mitarbeiter/Innen oder Azubis bieten fachbezogene Beiträge im Schulunterricht oder diverse Aktionen (Probewerbungsgespräche, Betriebsbesichtigungen oder ähnliches).
- Sie beteiligen sich an dem Berufsinformationstag (BIT) der einzelnen Schulen und Ausbildungsbörsen in Dorsten.

* Infos im Servicebereich Wirtschaft auf www.myjob-dorsten.de

... und was haben Sie davon?

- Sie profitieren von dem unmittelbaren Kontakt mit Heranwachsenden und lernen die Schulen als zukünftige Ansprechpartner kennen.
- Sie motivieren junge Menschen und begeistern für Ihr Unternehmen, geben wichtige Impulse zur Ausbildungsreife Ihrer zukünftigen Mitarbeiter – und schaffen so die Voraussetzung für ein späteres positives und vertrauensvolles Ausbildungs- und Arbeitsverhältnis.
- Sie werden Teil eines Dorstener Netzwerks, profitieren vom Wissensaustausch und sind involviert in die Entwicklung neuer Ideen für Dorsten!

Ich hänge an Dorsten. Deshalb ist ein Ausbildungsplatz vor Ort für mich die erste Wahl.



- Sie leisten einen entscheidenden Beitrag, um den Wirtschaftsstandort Dorsten nachhaltig zu sichern.
- Sie helfen dabei, den Jugendlichen von heute eine berufliche Zukunft in Dorsten zu ermöglichen und so unsere Stadt als attraktiven Lebens- und Berufsmittelpunkt für die Erwachsenen von morgen zu erhalten!